

# Sporttag der Schule Magden – immer wieder anders

Interview: Monika Schätzle

Bilder: MS Sports

Gehören Sie zu den Schülern von damals, die den Sporttag hassten? Vielleicht weil Sie den Ball nicht weit werfen konnten? Oder weil Sie sich beim Weitsprung komisch vorkamen? Dann werden Sie von dem folgenden Beitrag begeistert sein. Oder gehören Sie zu den ehemaligen Schülern, die mit immer grösser werdender Vorfreude den Sporttag herbeisehnten? Dann werden Sie fast ein wenig neidisch sein auf die heutigen Schüler der 1. bis 6. Klasse der Primarschule Magden! Sie erlebten dieses Jahr einen Sporttag der besonderen Klasse! Früher wurden in den Schulsporttagen in der Regel immer die gleichen Disziplinen aus der Leichtathletik abgefragt: Rennen, Weitsprung und Ball werfen! Die Leichtathletikfreaks waren in ihrem Element, die weniger sportlichen Kinder waren heilfroh, wenn sie sich einigermassen über die Runden retten konnten. Darüber hinaus gab es auch noch ein Punktesystem und die Rangliste wurde vielleicht zu guter Letzt auch noch vor versammelter Schülerschaft verkündet! Die Primarschule Magden hat jedoch in den letzten Jahren sehr beliebte Sporttage mit vielen abwechslungsreichen Aktivitäten organisiert.

Am Sporttag dieses Jahr kurz vor den Sommerferien durften die Schüler und Schülerinnen der Primarschule Magden etwas ganz Besonderes erleben.



Judo

Es folgen mehrere Interviews mit Stimmen von Beteiligten und Verantwortlichen, die den 280 Kindern der Primarschule Magden einen unvergesslichen Sporttag boten.

## Interview mit Thomas Aebi, Präsident von JSSM (Jugend Sport Supporter Magden)

### Thomas, wer ist der Verein JSSM?

Unser Verein wurde vor 12 Jahren gegründet und umfasst zurzeit ca. 50 Mitglieder. Die Vereinsphilosophie zielt darauf hin, Kinder und Jugendliche an Sport und Bewegung heranzuführen und Projekte von Jugendsport finanziell zu unter-



Fussball

stützen. Vereine treten an uns heran und die Vereinsmitglieder des JSSM wählen jedes Jahr verschiedene Projekte aus, die in Form von Sponsoring finanziell ermöglicht oder erleichtert werden. Die Beträge entnehmen wir aus den Mitgliedsbeiträgen, von denen etwa 75 – 80% für Jugendsport-Projekte und -Aktivitäten ausgegeben werden.

### Wie kam der Verein JSSM auf den diesjährigen Sporttag?

An einer unserer Sitzungen stellten wir uns die Frage, wie wir noch näher an Kinder herankommen, die in keinem Verein eingebunden sind oder sich bisher noch nicht für eine Sportart entscheiden können. Auf der Suche nach einem Projekt, das wieder näher an unserem ursprünglichen Vereinsgedanken anknüpft, kam die Idee eines Jugendsporttages auf. Die angefragten grösseren Sportvereine Magdens waren von der Idee eines Jugendsporttages begeistert, an dem sie ihre Sportart vorstellen konnten, scheuten sich jedoch mangels Kapazitäten vor der Organisation eines solchen Anlasses. Um an alle Kinder heranzukommen, bot sich der eigentliche Sporttag der Schule Magden an. Auch von der Schule wurde die Idee begeistert aufgenommen. Damit war das diesjährige Projekt des JSSM entschieden. Nun hiess es, eine professionelle Organisation zu engagieren, die auf die Durchführung von solchen Events spezialisiert ist. Mit MS Sports hätten wir uns keine geeignetere Firma vorstellen können.



Tanzen



Auf der Suche nach Vereinen, die an diesem Event dabei sein sollten, bemühte man sich, verschiedene Sportarten anzubieten. Da Magden eher ballsportbesetzt ist, was es für die Verantwortlichen wichtig, ein breites Angebot, auch mit Vereinen aus der Region abzudecken.

#### Folgende Vereine waren vertreten:

Fussball	FC Magden
Handball	TV Magden
Judo	Judoclub Magden
Karate	Sahin-Karate Magden
Leichtathletik	LV Fricktal Stein
Tanzen	Tanzschule Claudine Rheinfelden
Unihockey	Unihockey Fricktal
Volleyball	VC Rheinfelden

#### Wurde der Anlass in eurem Sinne durchgeführt?

Auf jeden Fall! Ich möchte mich im Namen des JSSM an dieser Stelle bei allen Beteiligten herzlich bedanken: Bei allen teilnehmenden Vereinen für die Durchführung der Workshops, der Schule Magden für ihr Engagement, der Firma MS Sports für ihre professionelle Organisation und der Metzgerei Tschannen für das reibungslose Mittagessen.

Ich denke, der Event war eine win win Situation für alle Teilnehmer: Vereine, die ihr Angebot präsentieren konnten, die Schule Magden, die einen attraktiven Sporttag anbieten konnte, die 280 Kinder, die dieses Angebot nutzen durften und der Verein JSSM, der ein durchdachtes Projekt unterstützen durfte.

**Herzlichen Dank Thomas und auch die Dorfztyig hat Teil an der win win Situation.**

#### Interview mit Mario Sager, dem Gründer und Inhaber von MS Sports, vor Ort

##### Mario, wie war die Organisation des Sporttags?

Die Infrastruktur hier in Magden ist sehr gut und das erleichtert die Organisation erheblich. Wir können uns mit den Workshops ausbreiten und fürs Mittagessen muss nichts weggeräumt werden. Alles in allem so wie man sich es als Organisator wünscht. Die Einteilung der Kinder in die Workshops erfolgte durch uns via Lehrerschaft! Jedes Kind durfte aus dem Angebot von 8 Sportarten 3 Aktivitäten auswählen! Nach zwei Sportarten am Vormittag gab es ein gemeinsames Mittagessen auf dem Pausenhof. Jedes Kind brachte seinen Teller und sein Besteck selbst mit. Spaghetti Bolognese und Spaghetti Napoli fand bei fast allen Kindern grossen Anklang. Nach der Mittagspause trafen sich die Kinder zum dritten Workshop. Im Anschluss daran luden die beteiligten Vereine Kinder und ihre Eltern in die Sports Village ein. An Infoständen konnten sie sich über die Sportarten erkundigen und bei Interesse weitere Schritte mit den Trainern verabreden. Für Kinder, die immer noch nicht genug Bewegung hatten, stand neben anderen Aktivitäten eine Hüpfburg bereit.

MS Sports dankt herzlich dem zuständigen Lehrerinnenteam für ihr Engagement heute und bereits während der Vorbereitungsphase. Der Kontakt mit JSSM war sehr unkompliziert und offen. Dafür herzlichen Dank.



Unihockey

#### Wer ist MS Sports?

Wir sind eine Firma, die Sportevents in der ganzen Schweiz organisiert. Wir haben 35 fest angestellte Mitarbeiter und ca. 700 Freelancer. Pro Jahr führen wir ca. 500 Events durch zum Teil auch mehrtägige Lager. Ca. 19'000 Kinder kommen in den Genuss von MS Sports Camps pro Jahr. Nachdem die Kinder ab dem Alter von 16 Jahren für die Camps zu alt sind, haben sie die Möglichkeit, sich bei uns als Trainer in Kooperation mit J+S ausbilden zu lassen.

**Herzlichen Dank, dass du dir kurz Zeit genommen hast! Ich sehe, du bist der Dreh- und Angelpunkt und deine Aufmerksamkeit ist überall gefragt!**

#### Interview mit Karin Stuke, Schulleiterin der Primarschule Magden

##### Frau Stuke, wie erleben Sie den Sporttag heute?

Also wenn ich die vielen Kinder so anschau, dann sehe ich rundherum in zufriedene, aufgestellte und fröhliche Gesichter, manche mit roten Köpfen aber strahlend. Das Team des MS Sports ist unglaublich motiviert und die Organisation ist bis aufs Detail ausgefeilt. Die Wetterbedingungen sind auch ideal und alles in allem ist der Sporttag dieses Jahr ein ganz runder und bereichernder Anlass. Ich könnte mir vorstellen, dass die Kinder den Sporttag jedes Jahr so durchführen möchten. Es freut mich als Vertretung der Schule Magden der JSSM meinen herzlichen Dank für ihre grosszügige Unterstützung auszusprechen. Ohne ihre finanzielle Spende hätten die Kinder niemals einen Sporttag in diesem Ausmass



Karate



erleben dürfen. Im Namen der Primarschüler bedanke ich mich auch bei den Vereinen und ihren Trainern für ihr Engagement. Wir hoffen, dass zahlreiche Eltern das Angebot der Sports Village heute Nachmittag nützen.

#### Welche Aufgabe hatte die Lehrerschaft?

Ein Lehrerinnenteam war bereits im OK engagiert. Heute sorgte das Kollegium im Hintergrund dafür, dass alle Kinder zur rechten Zeit am rechten Ort im angemeldeten Workshop waren. Sie sammeln ihre Klassen und fungieren als wichtiger unterstützender Ruhepol. Ihre Präsenz gibt den Kindern Sicherheit und sie sind für die Kleinsten wichtige Ansprechpartner.

**Herzlichen Dank Frau Stuke für Ihre wertschätzenden Worte! Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Ausklang.**

#### Interview mit der zuständigen Gemeinderätin Frau Carol Binder Meury

##### Carol, was meinst du zu diesem Sporttag der Primarschule Magden?

Ich finde den Sporttag heute super schön! Klar, es ist ein Luxusporttag, aber die Schüler haben es verdient. Beim Gemeindeduell letztes Jahr hat die Schule mit verschiedenen Bewegungsanlässen, wie z. Bsp. einem Flash Mob erheblich für Punkte gesorgt. Die Belohnung für die vielen gemeinsamen und individuellen Bewegungsanlässe waren sfr. 1000.–, die Magden, als Sieger des Gemeindeduells mit den meisten Bewegungspunkten, überreicht bekam. Diesen Betrag steuert die Betriebskommission für Sportanlagen in einem gemeinsamen Beschluss dem diesjährigen Sporttag bei und unterstützt damit ein wenig das grosszügige Sponsoring des JSSM.



Fussball

Mit der Firma MS Sports haben wir hier in Magden mit dem Handball Talentcamp bereits gute Erfahrungen gemacht und wir sind zum Entschluss gekommen, sie für die Organisation des Skilagers der Primarschule Magden zu engagieren. Damit ist gewährleistet, dass das Skilager weiterhin durchgeführt werden kann. Wertvoll finde ich bei einem Sporttag wie diesem, wie ihn die Schule Magden auch schon letztes Jahr ohne externe Organisation durchgeführt hat, dass bei den Kindern die Freude an der Bewegung gefördert wird.



Sport macht hungrig





Sport Village

**Könnte es so einen Sporttag nächstes Jahr wieder geben?**

Also in ähnlicher Form wäre durchaus etwas denkbar. Die Evaluation auch mit den teilnehmenden Vereinen wird sicher abgewartet und dann das Thema gegebenenfalls wieder aufgegleist. Die Musikschule stellt auch jedes Jahr ihr Angebot an Instrumenten vor, vielleicht gibt es auch eine Möglichkeit für Sportvereine, sich in einem Schulanlass wie diesem vorzustellen. Musik und Sport im gemeinsamen Miteinander in einem aktiven Vereinsleben ist immer noch die beste Prävention. Darin sehe ich den Sinn und Zweck eines solchen Anlasses.

**Herzlichen Dank Carol für deine Teilnahme an diesem Sporttag und deine positiven Ausführungen!**



Leichtathletik

Die teilnehmenden Vereine mit ihren anwesenden Trainern, die mit den Schülern die Workshops durchgeführt hatten, waren allesamt auch begeistert vom Ablauf des Tages. Die Einteilung der Schüler hatte bestens funktioniert und anfängliche Zweifel, ob alle Kinder jeweils immer am rechten Ort wären, stellten sich bei der super gut funktionierenden logistischen Zusammenarbeit zwischen MS Sports und Lehrer/-Innen meist als unbegründet heraus.

**Interview mit Sahin Karate Magden, mit Marijana Sensei und Daniel Imhof, stellvertretend für die teilnehmenden Vereine**

**Wie kamen die Workshops bei den Kindern an heute?**

Wir waren erstaunt. Die Kinder haben sehr gut mitgemacht und wollten sogar in der Pause noch trainieren. Vielleicht lag das genau daran, dass sie sich die Sportart selbst aussuchen durften.

Wir haben ein paar Grundtechniken gezeigt und wurden von den Kindern mit ihrer Neugier und ihrer begeisterten Eifrigkeit richtig gefordert. Karate beginnt und endet mit Respekt und Wertschätzung für den Gegner! Es war uns wichtig, diese Werte zu vermitteln.

**Das ist ein schöner Schlussgedanke und er gilt für alle Sportarten! Herzlichen Dank!**

**Stimmen von teilnehmenden Schülern und Schülerinnen**

**Alexandra:** Ich fand das Tanzen mega cool, besonders das Hip Hop. Alles war sehr gut organisiert.

**Mathilde und Wolke:** Das Essen war sehr fein. Es gab sogar glutenfreie Spaghetti! Ich fand die Pausen gut und dass ich die Workshops immer gleich gefunden habe.

**Elias:** Ich fand alles toll und besonders, dass es jetzt noch eine Hüpfburg gibt.

**Leonie:** Ich fand toll, dass wir den ganzen Tag hier sein können. Ich finde es mega cool, dass ich auch einmal die Sportarten von meinen beiden Brüdern ausprobieren konnte.



Volleyball